

Packender Motorsport auf dem Eggebeker Flugplatz

213 Teilnehmer absolvierten 1800 Kilometer – es war ein Motorsport-Marathon, der da Slalom-Festival der MSF Idstedt und des MSC Tarp auf dem Flugplatz in Eggebek absolviert wurde.

Eggebek/kj – Der für den MC Amergau startende Claus Gerlach aus Bockenem wurde seiner Favoritenrolle mehr als gerecht. Auf einem bärenstarken Opel Kadett Coupe fuhr Gerlach seiner Konkurrenz förmlich auf und davon und sicherte sich in den beiden zur Deutschen Meisterschaft zählenden Wettbewerben beim Slalom-Festival in Eggebek souverän den Gesamtsieg.

Eckehard Wolter (Kiel) und Jens Strelow (Lutterbek) teilten sich nicht nur ihr Einsatzfahrzeug, einen ebenfalls hervorragend präparierten BMW 320iS, sondern auch die Gesamtsiege bei den DMSB-Veranstaltungen über 2000 Meter. Einen weiteren Doppelsieger gab es in den beiden Clubslalom-Wettbewerben. Hier dominierte MSF-Pilot Björn Dau aus Großenwiehe auf einem Honda CRX.

Der Zeitplan der Rennleiter Holger Haulsen (MSF Idstedt) und Thomas Philippen (MSC Tarp) wurde nahezu eingehalten, obwohl von den 213 Startern immerhin 712 Trainings- und Wertungsdurchgänge mit einer Gesamtstreckenlänge von rund 1800 Kilometern zu absolvieren waren.

Nach über 20 Stunden Nettofahrtzeit bei den sechs Veranstaltungen auf dem Eggebeker Flugplatz stand für die aus ganz Deutschland angereisten Teilnehmer an-

schließend noch eine bis zu 700 km lange Heimreise auf dem Programm. Einige von ihnen hatten dafür aber „satte“ Punkte für die Deutsche Meisterschaft und schicke Pokale im Gepäck.

In den beiden DM-Läufen setzten sich neben Claus Gerlach auch in allen anderen Klassen die Piloten jeweils zwei Mal durch: Björn Möller (Lage, BMW E30), Dominik Thiemann (Lemgo, VW Polo), Klaus-Dieter Eilk (Börnsen, VW Polo) Mike Röder (Heppenheim, BMW E30), Stefan Christen (Heist, VW Golf) und Felix Rabe (Lemgo, VW Polo).

Bester Fahrer aus dem Kreisgebiet war MSF-Pilot Björn Dau, der beim Rennslalom des MSC Tarp im Honda CRX den achten Platz unter den 36 Startern herausfuhr. Harry Holz (Sörup, MSC Tarp, Peugeot 205) belegte Platz zehn, Thorkild Dau (Großenwiehe, MSF Idstedt, Honda CRX) Platz elf. Rolf Brodersen (Bergenhäuser, MSF Idstedt) kam auf einem Peugeot 205 als 18. auch unter die ersten 20.

Beim MSF-Cimbern-Slalom erreichte Björn Dau als Neunter ebenfalls eine Topplatzierung. Harry Holz und Rolf Brodersen wurden auf den Plätzen 17 und 18 gewertet. Im DMSB-Slalom der Klasse F 10 setzte sich Hans-Heinrich Brodersen (Jörl, MSF Idstedt, Peugeot 205) durch. Ohne Konkurrenz kam MSF-Pilot Michael Krüger (Flensburg, Mazda 3) zu zwei Erfolgen in der Klasse FS 12. Einen weiteren Klassensieg für die Idstedter verbuchte Morten Dau (Großenwiehe, Fiat Punto) in der Klasse SE 14.

Über zwei Gesamtsiege freute sich Björn Dau am Sonnabend bei den Clubslalom-Wettbewerben über jeweils 800 Meter. Bei beiden Wettbewerben kamen die weiteren MSF-Piloten Thorkild Dau (4., 8.), Marko Losch-Gediehn (Gettorf, VW Scirocco, 4., 5.), Frank Schöngart (Janneby, BMW E30, 7., 10.) und Hans-Heinrich Brodersen (zweimal 9.) jeweils unter die top ten. In diesen Wettbewerben führen Morten Dau (Klasse 1a), Jörg Schweder (Süderhackstedt, Peugeot 205, Klasse 1b) und Morten Dau (Klasse 3a) jeweils Klassensiege für die MSF Idstedt heraus.

Weitere Ergebnisse unter www.msf-idstedt.de



Bärenstark: Der Opel Kadett von Claus Gerlach aus Bockenem.

Foto: kj